

s83 Gley aus geringmächtigen Abschwemmmassen über lehmigen Terrassensedimenten**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	s-G15	
Flächenanteil	90–100 %	
Nutzung	LN	
Relief	ebene und sehr schwach geneigte Terrassenflächen	
Bodentyp	Gley, stellenweise Kolluvium über Gley und über Anmoorgley	
Ausgangsmaterial	geringmächtige holozäne Abschwemmmassen über lehmigen Terrassensedimenten	
Bodenartenprofil	Ut4–Lu;Ls2,G0–2	1–3 dm
	Tu3;Lt2–3,G0–2	6–9 dm
	Ls3–Ut4(Sl3),G0–2(3)	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	stark humos bis sehr stark humos, stellenweise anmoorig
	Unterboden	humusfrei bis sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	LIIb3, LIIIb2, LIIIb3, L5D	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

nur punktuell vorhanden

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (360–430 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch (140–190 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden gering
Wasserdurchlässigkeit	gering
Sorptionskapazität	hoch bis sehr hoch (280–320 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	hoch	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.00	Wald: 2.33

Verbreitung und Besonderheiten

einzelne, kleinflächige Vorkommen im Rottum-Tal nördlich von Ochsenhausen (Lkr. Biberach)